

424565-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen – Wärmewende WAF - Planung Fernwärmetrassen

OJ S 137/2024 16/07/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: WEV Warendorfer Energieversorgung GmbH

E-Mail: lueck@swwaf.de

Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Wirtschaftliche Angelegenheiten

Tätigkeit des Auftraggebers: Erzeugung, Fortleitung oder Abgabe von Gas oder Wärme

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Wärmewende WAF - Planung Fernwärmetrassen

Beschreibung: Die WEV Warendorfer Energieversorgung GmbH plant die Umsetzung eines nachhaltigen Fernwärmenetzes in Warendorf. Die Wärmeversorgung der Stadt wird dadurch zukunftsfähig und regenerativ gestaltet. Damit wird die Wärmewende vor Ort weiter forciert und der Notwendigkeit der Dekarbonisierung, welche zudem im öffentlichen Interesse ist, nachgekommen. Geplant ist, dass die ca. 38.000 Einwohner, die derzeit über ein engmaschiges Gasnetz versorgt werden, künftig mit klimaneutraler Wärme beliefert werden. Zentraler Baustein soll dabei eine Wärmeerzeugungsanlage mit Flusswärmepumpen an der Ems sein, aus der der überwiegende Teil des erforderlichen Nutzwärmebedarfs für die Stadt Warendorf generieren werden soll. Die Wärmeerzeugung für das projektierte Wärmenetz soll mittels Wärmepumpen erfolgen.

Kennung des Verfahrens: 091f59d4-ccf8-4fa4-b562-f7724551b611

Interne Kennung: P-RTB-P-22-00001-04

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Warendorf

Land, Gliederung (NUTS): Warendorf (DEA38)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

Zusätzliche Informationen: siehe Lageplan in der Leistungsbeschreibung

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXP4DMDH3R4 Das angegebene Datum für das Ende der Vertragslaufzeit betrifft die Fertigstellung des Bauvorhabens gegen Ende der Leistungsphase 8. Restleistungen der Leistungsphase 8 sind noch nach diesem Termin zu erbringen.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/25/EU

sektvo -

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Objektplanung Ingenieurbauwerke

Beschreibung: Gegenstand der Ausschreibung sind die folgenden Planungsleistungen für das beschriebene Vorhaben: Los 1: Leistungsbild Objektplanung Ingenieurbauwerke (Fernwärmenetze (VFW) und -netzanschlüsse (AFW)) gemäß § 43 HOAI i. V. m. Anlage 12 zur HOAI in den Leistungsphasen 5 bis 9; Los 2: Fachplanung Technische Ausrüstung (Fernwärme-Hausanschlussstation (FW-HAST)) gemäß § 55 Abs. 2 HOAI i. V. m. Anlage 15 zur HOAI in den Leistungsphasen 5 bis 9 für die Anlagengruppe 2 (Wärmeversorgungsanlagen).

Interne Kennung: Los 1

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Die Beauftragung erfolgt stufenweise. Es werden mit Vertragsabschluss zunächst nur die Leistungsphasen 5, 6 und 7 des dem beauftragten Los entsprechenden Leistungsbildes beauftragt. Die weitere Leistungsphase 8 (Stufe 2), wie auch 9 (Stufe 3) sollen optional (stufenweise) später beauftragt werden.

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Warendorf

Land, Gliederung (NUTS): Warendorf (DEA38)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

Zusätzliche Informationen: siehe Lageplan in der Leistungsbeschreibung

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 18/10/2024

Enddatum der Laufzeit: 17/06/2028

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für:freelance# 1. Zum Nachweis des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen sind folgende Eigenerklärungen einzureichen: - Eigenerklärung zu Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB; - Eigenerklärung nach § 19 Abs. 3 Mindestlohngesetz; - Eigenerklärung zum Russland-Sanktionspaket nach Art. 5k VO (EU) Nr. 833/2014. Formulare für diese Eigenerklärungen sind mit den Vergabeunterlagen abrufbar. 2. Rückfragen werden nur über das Vergabeportal beantwortet. Nur dort registrierte und für das Verfahren freigeschaltete Unternehmen werden über neue Bieterinformationen unaufgefordert informiert. Eine entsprechende Registrierung und Freischaltung bereits unmittelbar beim Herunterladen der dort abrufbaren Unterlagen wird deshalb dringend empfohlen. Alle nicht registrierten bzw. nicht für das Verfahren freigeschalteten Interessenten sind aufgefordert, regelmäßig das genannte Vergabeportal aufzusuchen, um dort eventuelle Bieterinformationen abzurufen.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Berufsqualifikation als Ingenieur/in

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis der Berufsqualifikation als Ingenieur/in der Fachrichtung Konstruktiver Ingenieurbau oder einer vergleichbaren Fachrichtung (Los 1).

Nachweis der Berufsqualifikation als Ingenieur/in der Fachrichtung Versorgungstechnik oder einer vergleichbaren Fachrichtung (Los 2). Zur Nachweisführung genügt die Vorlage eines entsprechenden Qualifikationsnachweises in Kopie; der Auftraggeber behält sich vor, in Zweifelsfällen die Vorlage des Originals zu verlangen.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Umsatzangaben

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eignungskriterium für die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit je Los ist der durchschnittliche Jahresgesamtumsatz des Unternehmens in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren. Zur Nachweisführung genügt eine entsprechende Eigenerklärung im Angebotsvorblatt.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Referenzen über vergleichbare Planungsleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: 1. Im Los 1 Referenzen des Büros (nicht älter als 5 Jahre; Stichtag 01.07.2019) zur Objektplanung für den Neubau von Fernwärmeleitungen oder vergleichbaren Ingenieurbauwerken in bebauten innerstädtischen Lagen, bei denen mindestens eine der Leistungsphasen 5 bis 8 des Leistungsbildes Objektplanung Ingenieurbauwerke bearbeitet und abgeschlossen wurde, das Objekt mindestens der Honorarzone III oder höher gem. § 44 HOAI entsprach, das Vorhaben sich in der Bauausführung befindet oder fertiggestellt ist sowie sich die Baukosten (KG 300 + 400 gem. DIN 276 nach aktuellem Stand der Kostenermittlung) auf mind. 5 Mio. EUR (ohne MwSt.) beliefen. 2. Im Los 2 Referenzen des Büros (nicht älter als 5 Jahre; Stichtag 01.07.2019) zur Fachplanung Technische Ausrüstung HLS für die Anlagengruppe 2 für die Neuerrichtung von mindestens einer Hausanschlussstation in einer Leistungskategorie mit mindestens 200 KW, bei der mindestens eine der Leistungsphasen des Leistungsbildes Technische Ausrüstung für

die ALG 2 bearbeitet und abgeschlossen wurde, das Objekt mindestens der Honorarzone II oder höher gem. § 56 HOAI entsprach, das Vorhaben sich in der Bauausführung befindet oder fertiggestellt ist sowie sich die Baukosten (KG 420 gem. DIN 276 nach aktuellem Stand der Kostenermittlung) auf mind. 0,25 Mio. EUR (ohne MwSt.) beliefen. Möglicherweise geforderte Mindeststandards: Mindestanforderung an die Eignung ist, dass die benannten Bieterreferenzen, die den oben beschriebenen Vorgaben an die allgemeine Vergleichbarkeit genügen, zumindest in Summe für Los 1 und 2 jeweils die abgeschlossene Bearbeitung der Leistungsphasen 5, 6 und 8 des Leistungsbilds Objektplanung Ingenieurbauwerke (Los 1) und die Anlagengruppe 2 der Technischen Ausrüstung (Los 2) entsprechend HOAI abdecken müssen.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Personelle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angabe der Anzahl fester Mitarbeiter/innen (jeweils durchschnittlich für die Jahre 2021 bis 2023 sowie aktuell) - mit der Berufsqualifikation als Ingenieure/innen der Fachrichtung Konstruktiver Ingenieurbau oder vergleichbarer Fachrichtungen bzw. sonstige Bauingenieure/innen und Mitarbeiter mit der Befugnis, in Deutschland entsprechend tätig zu werden (relevant für Los 1) bzw. - mit der Berufsqualifikation als Ingenieure/innen der Fachrichtung Versorgungstechnik oder vergleichbarer Fachrichtungen bzw. Techniker/innen der Fachrichtung Versorgungstechnik oder vergleichbarer Fachrichtungen (relevant für Los 2). Zur Nachweisführung genügen entsprechende Eigenerklärungen im Angebotsvorblatt. Möglicherweise geforderte Mindeststandards: Mindestanforderungen an die Eignung sind Mitarbeiterzahlen (jeweils Vollzeitstellenäquivalente) von nicht unter 2,00 Ingenieure/innen der Fachrichtung Konstruktiver Ingenieurbau oder vergleichbarer Fachrichtungen (Los 1) bzw. von nicht unter 2,00 Ingenieure/innen der Fachrichtung Versorgungstechnik oder vergleichbarer Fachrichtungen (Los 2). Des Weiteren gelten als Mindestanforderung an die Eignung für die Lose 1 und 2 Mitarbeiterzahlen von jeweils nicht unter 3,00 Mitarbeiter:innen insgesamt mit der Berufsqualifikation Ingenieure/innen der Fachrichtung Konstruktiver Ingenieurbau und sonstige Bauingenieure/innen (Los 1) sowie nicht unter 3,00 Mitarbeiter:innen insgesamt mit der Berufsqualifikation Ingenieur/innen der Fachrichtung Versorgungstechnik oder vergleichbarer Fachrichtungen und Techniker/innen der Fachrichtung Versorgungstechnik oder vergleichbarer Fachrichtungen (Los 2) ; jeweils sowohl im Durchschnitt der Jahre 2021 bis 2023 als auch aktuell.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualität der zu erwartenden Herangehensweise im Auftragsfall (Projektkonzept)

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 60

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualität der zu erwartenden Herangehensweise im Auftragsfall (Projektkonzept)

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

Kriterium:

Art: Kosten

Bezeichnung: Höhe des angebotenen Honorars

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 25

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4DMDH3R4/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4DMDH3R4>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4DMDH3R4>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 20/08/2024 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 59 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Siehe zu Unterlagen, die nicht nachgefordert werden, die gesetzliche Regelung in § 51 Abs. 3 SektVO und die weitergehenden Festlegungen in der Vergabeunterlage A1 (Aufforderungsschreiben).

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 20/08/2024 10:01:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Vertragsbedingungen gemäß TVgG NRW.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

Finanzielle Vereinbarung: Siehe Vergabeunterlagen.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein zulässiger Nachprüfungsantrag bei der zuständigen Vergabekammer kann allenfalls bis zur wirksamen Zuschlagserteilung gestellt werden. Eine wirksame Zuschlagserteilung ist erst möglich, wenn der Auftraggeber die unterlegenen Bieter über den Grund der vorgesehenen Nichtberücksichtigung ihres Angebots

und den Namen des Bieters, dessen Angebot angenommen werden soll, in Textform informiert hat und seit der Absendung der Information 15 Kalendertage (bei Versand per Telefax oder auf elektronischem Weg: 10 Kalendertage) vergangen sind. Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit - der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergaberechtsvorschriften schon vor Einreichen des Nachprüfungsantrages erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat, - Verstöße gegen Vergaberechtsvorschriften, die aufgrund dieser Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gerügt werden, oder - Verstöße gegen Vergaberechtsvorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gerügt werden. Teilt der Auftraggeber einem Bewerber oder Bieter mit, dass er einer Rüge nicht abhelfen will, so kann der betroffene Bewerber oder Bieter wegen dieser Rüge nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang dieser Mitteilung einen zulässigen Nachprüfungsantrag stellen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: WEV Warendorfer Energieversorgung GmbH

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Technische Ausrüstung ALG 2

Beschreibung: Gegenstand der Ausschreibung sind die folgenden Planungsleistungen für das beschriebene Vorhaben: Los 1: Leistungsbild Objektplanung Ingenieurbauwerke (Fernwärmenetze (VFW) und -netzanschlüsse (AFW)) gemäß § 43 HOAI i. V. m. Anlage 12 zur HOAI in den Leistungsphasen 5 bis 9; Los 2: Fachplanung Technische Ausrüstung (Fernwärme-Hausanschlussstation (FW-HAST)) gemäß § 55 Abs. 2 HOAI i. V. m. Anlage 15 zur HOAI in den Leistungsphasen 5 bis 9 für die Anlagengruppe 2 (Wärmeversorgungsanlagen).

Interne Kennung: Los 2

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71321200 Heizungsplanung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71315000 Haustechnik

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Die Beauftragung erfolgt stufenweise. Es werden mit Vertragsabschluss zunächst nur die Leistungsphasen 5, 6 und 7 des dem beauftragten Los entsprechenden Leistungsbildes beauftragt. Die weitere Leistungsphase 8 (Stufe 2), wie auch 9 (Stufe 3) sollen optional (stufenweise) später beauftragt werden.

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Warendorf

Land, Gliederung (NUTS): Warendorf (DEA38)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

Zusätzliche Informationen: siehe Lageplan in der Leistungsbeschreibung

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 18/10/2024

Enddatum der Laufzeit: 17/06/2028

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für:freelance# 1. Zum Nachweis des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen sind folgende Eigenerklärungen einzureichen: - Eigenerklärung zu Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB; - Eigenerklärung nach § 19 Abs. 3 Mindestlohngesetz; - Eigenerklärung zum Russland-Sanktionspaket nach Art. 5k VO (EU) Nr. 833/2014. Formulare für diese Eigenerklärungen sind mit den Vergabeunterlagen abrufbar. 2. Rückfragen werden nur über das Vergabeportal beantwortet. Nur dort registrierte und für das Verfahren freigeschaltete Unternehmen werden über neue Bieterinformationen unaufgefordert informiert. Eine entsprechende Registrierung und Freischaltung bereits unmittelbar beim Herunterladen der dort abrufbaren Unterlagen wird deshalb dringend empfohlen. Alle nicht registrierten bzw. nicht für das Verfahren freigeschalteten Interessenten sind aufgefordert, regelmäßig das genannte Vergabeportal aufzusuchen, um dort eventuelle Bieterinformationen abzurufen.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Berufsqualifikation als Ingenieur/in

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis der Berufsqualifikation als Ingenieur/in der Fachrichtung Konstruktiver Ingenieurbau oder einer vergleichbaren Fachrichtung (Los 1).

Nachweis der Berufsqualifikation als Ingenieur/in der Fachrichtung Versorgungstechnik oder einer vergleichbaren Fachrichtung (Los 2). Zur Nachweisführung genügt die Vorlage eines entsprechenden Qualifikationsnachweises in Kopie; der Auftraggeber behält sich vor, in Zweifelsfällen die Vorlage des Originals zu verlangen.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Umsatzangaben

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eignungskriterium für die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit je Los ist der durchschnittliche Jahresgesamtumsatz des Unternehmens in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren. Zur Nachweisführung genügt eine entsprechende Eigenerklärung im Angebotsvorblatt.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Referenzen über vergleichbare Planungsleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: 1. Im Los 1 Referenzen des Büros (nicht älter als 5 Jahre; Stichtag 01.07.2019) zur Objektplanung für den Neubau von Fernwärmeleitungen oder vergleichbaren Ingenieurbauwerken in bebauten innerstädtischen Lagen, bei denen mindestens eine der Leistungsphasen 5 bis 8 des Leistungsbildes Objektplanung Ingenieurbauwerke bearbeitet und abgeschlossen wurde, das Objekt mindestens der

Honorarzone III oder höher gem. § 44 HOAI entsprach, das Vorhaben sich in der Bauausführung befindet oder fertiggestellt ist sowie sich die Baukosten (KG 300 + 400 gem. DIN 276 nach aktuellem Stand der Kostenermittlung) auf mind. 5 Mio. EUR (ohne MwSt.) beliefen. 2. Im Los 2 Referenzen des Büros (nicht älter als 5 Jahre; Stichtag 01.07.2019) zur Fachplanung Technische Ausrüstung HLS für die Anlagengruppe 2 für die Neuerrichtung von mindestens einer Hausanschlussstation in einer Leistungskategorie mit mindestens 200 KW, bei der mindestens eine der Leistungsphasen des Leistungsbildes Technische Ausrüstung für die ALG 2 bearbeitet und abgeschlossen wurde, das Objekt mindestens der Honorarzone II oder höher gem. § 56 HOAI entsprach, das Vorhaben sich in der Bauausführung befindet oder fertiggestellt ist sowie sich die Baukosten (KG 420 gem. DIN 276 nach aktuellem Stand der Kostenermittlung) auf mind. 0,25 Mio. EUR (ohne MwSt.) beliefen. Möglicherweise geforderte Mindeststandards: Mindestanforderung an die Eignung ist, dass die benannten Bieterreferenzen, die den oben beschriebenen Vorgaben an die allgemeine Vergleichbarkeit genügen, zumindest in Summe für Los 1 und 2 jeweils die abgeschlossene Bearbeitung der Leistungsphasen 5, 6 und 8 des Leistungsbildes Objektplanung Ingenieurbauwerke (Los 1) und die Anlagengruppe 2 der Technischen Ausrüstung (Los 2) entsprechend HOAI abdecken müssen.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Personelle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angabe der Anzahl fester Mitarbeiter/innen (jeweils durchschnittlich für die Jahre 2021 bis 2023 sowie aktuell) - mit der Berufsqualifikation als Ingenieure/innen der Fachrichtung Konstruktiver Ingenieurbau oder vergleichbarer Fachrichtungen bzw. sonstige Bauingenieure/innen und Mitarbeiter mit der Befugnis, in Deutschland entsprechend tätig zu werden (relevant für Los 1) bzw. - mit der Berufsqualifikation als Ingenieure/innen der Fachrichtung Versorgungstechnik oder vergleichbarer Fachrichtungen bzw. Techniker/innen der Fachrichtung Versorgungstechnik oder vergleichbarer Fachrichtungen (relevant für Los 2). Zur Nachweisführung genügen entsprechende Eigenerklärungen im Angebotsvorblatt. Möglicherweise geforderte Mindeststandards: Mindestanforderungen an die Eignung sind Mitarbeiterzahlen (jeweils Vollzeitstellenäquivalente) von nicht unter 2,00 Ingenieure/innen der Fachrichtung Konstruktiver Ingenieurbau oder vergleichbarer Fachrichtungen (Los 1) bzw. von nicht unter 2,00 Ingenieure/innen der Fachrichtung Versorgungstechnik oder vergleichbarer Fachrichtungen (Los 2). Des Weiteren gelten als Mindestanforderung an die Eignung für die Lose 1 und 2 Mitarbeiterzahlen von jeweils nicht unter 3,00 Mitarbeiter:innen insgesamt mit der Berufsqualifikation Ingenieure/innen der Fachrichtung Konstruktiver Ingenieurbau und sonstige Bauingenieure/innen (Los 1) sowie nicht unter 3,00 Mitarbeiter:innen insgesamt mit der Berufsqualifikation Ingenieur/innen der Fachrichtung Versorgungstechnik oder vergleichbarer Fachrichtungen und Techniker/innen der Fachrichtung Versorgungstechnik oder vergleichbarer Fachrichtungen (Los 2) ; jeweils sowohl im Durchschnitt der Jahre 2021 bis 2023 als auch aktuell.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualität der zu erwartenden Herangehensweise im Auftragsfall (Projektkonzept)

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 60

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualität der zu erwartenden Herangehensweise im Auftragsfall (Projektkonzept)

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

Kriterium:

Art: Kosten

Bezeichnung: Höhe des angebotenen Honorars

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 25

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4DMDH3R4/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4DMDH3R4>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4DMDH3R4>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 20/08/2024 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 59 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Siehe zu Unterlagen, die nicht nachgefordert werden, die gesetzliche Regelung in § 51 Abs. 3 SektVO und die weitergehenden Festlegungen in der Vergabeunterlage A1 (Aufforderungsschreiben).

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 20/08/2024 10:01:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Vertragsbedingungen gemäß TVgG NRW.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

Finanzielle Vereinbarung: Siehe Vergabeunterlagen.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein zulässiger Nachprüfungsantrag bei der zuständigen Vergabekammer kann allenfalls bis zur wirksamen Zuschlagserteilung gestellt werden. Eine wirksame Zuschlagserteilung ist erst möglich, wenn der Auftraggeber die unterlegenen Bieter über den Grund der vorgesehenen Nichtberücksichtigung ihres Angebots und den Namen des Bieters, dessen Angebot angenommen werden soll, in Textform informiert hat und seit der Absendung der Information 15 Kalendertage (bei Versand per Telefax oder auf elektronischem Weg: 10 Kalendertage) vergangen sind. Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit - der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergaberechtsvorschriften schon vor Einreichen des Nachprüfungsantrages erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat, - Verstöße gegen Vergaberechtsvorschriften, die aufgrund dieser Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gerügt werden, oder - Verstöße gegen Vergaberechtsvorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gerügt werden. Teilt der Auftraggeber einem Bewerber oder Bieter mit, dass er einer Rüge nicht abhelfen will, so kann der betroffene Bewerber oder Bieter wegen dieser Rüge nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang dieser Mitteilung einen zulässigen Nachprüfungsantrag stellen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: WEV Warendorfer Energieversorgung GmbH

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: WEV Warendorfer Energieversorgung GmbH

Registrierungsnummer: HRB 9087

Postanschrift: Hellegraben 25

Stadt: Warendorf

Postleitzahl: 48231

Land, Gliederung (NUTS): Warendorf (DEA38)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Michael Lück

E-Mail: lueck@swwaf.de

Telefon: 02581-63603461

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen

Registrierungsnummer: DE 164 2423 157

Postanschrift: Albrecht-Thaer-Straße 9

Stadt: Münster

Postleitzahl: 48147

Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@bms.nrw.de
Telefon: +49 2514111691
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: e2bc2010-3e7f-446a-aeb0-f613b764958d - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 17
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 15/07/2024 10:03:57 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 424565-2024
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 137/2024
Datum der Veröffentlichung: 16/07/2024